

„Weltranglisten-Dritte“ Nicole Jo am Weichelsee



HAT SICH mit Leib und Seele, mit Herz und Verstand dem Saxophon verschrieben: Nicole Jo, hier mit Bruder Stefan Johännngen (Keyboard) und Drummer Elmar Federkeil, live in Rotenburg

Saxophonistin der Extraklasse begeistert ihr Publikum in Rotenburg

ROTEBURG (M). Sie selbst nennt Candy Dulfer ihr Vorbild, der Musikkritiker Wolfgang Giese stellt Nicole Johännngen in seiner Rangliste der weltbesten Saxophonistinnen gleich hinter Barbara Thompson und Candy Dulfer auf Rang drei. Und diese „Nummer drei der

Welt“ war live zu Gast bei der Jazz-Summernight im beschaulichen Rotenburg, auf der Bühne am Strand des Weichelsees. Die Rotenburger Kreiszeitung berichtete.

Dass die Ausnahme-Saxophonistin – sie ist erst Anfang 30 und für ihr musikalisches Können schon mehrfach hoch dekoriert – neben den Konzertsälen der Großstädte in Deutschland, Österreich und der Schweiz ausgerechnet die Kleinstadt Rotenburg für einen Liveauftritt auf dem Zettel hat, ist durchaus bemerkenswert und den Verbindungen und Kontakten von Jür-

gen Kolbe zuzurechnen, der – als Vorsitzender des Rotenburger Kulturbahnhofs (Kuba) – das Engagement von Nicole Jo und Band am Weichelsee perfekt gemacht hatte. Für die Besucher des Jazz-Events am Strandhouse war die Summer-Night mit drei erlesenen Bands ein Hochgenuss. Mit Groove Collection, Miss Groova Nova (aus Bremen) und als Headliner Nicole Jo und Band war eine Performance zu erleben, die keine Hörwünsche offen gelassen hat.

Das Triple-Konzert schreit nach Wiederholung!



LATIN, Funk und Jazz zelebrieren Groove Collection um Gitarrist Jürgen Kolbe.



BRASILIANISCHER Sound in Perfektion: Miss Groova Nova um Evelyn Gramel (vocals).